

Aktualisiert 16.3.2009

"Mit Bildung aus der Krise!"

Die gewerkschaftliche Bildungsarbeit reagiert auf die Krise

Die gewerkschaftliche Bildungsarbeit reagiert aktuell mit vielfältigen Maßnahmen auf die Krisensituation. Ergänzend zu den regionalen Veranstaltungen nutzen betriebliche Akteure die vertiefenden Angebote der zentralen Bildungsarbeit der IG Metall. Regionale und zentrale Bildungsarbeit sorgen somit gemeinsam dafür, dass die betrieblichen Funktionäre umfangreiche, passgerechte und handlungsorientierte Bildungsangebote erhalten. Das Angebot wurde und wird entsprechend der aktuellen Anforderungen aus den Betrieben weiterentwickelt.

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen

Wir sind derzeit nicht mit einer zyklisch wiederkehrenden Konjunkturkrise konfrontiert, sondern mit einer systembedingten und voraussichtlich längerfristigen Krisensituation. Deshalb haben wir gemeinsam mit den Bildungsstätten ein spezielles Aktionsprogramm entwickelt, welches wir je nach Anforderungen aktualisieren.

Die gewerkschaftliche Bildungsarbeit hat aufgrund der besonderen Krisensituation auch neue Herausforderungen zu meistern: Durch das Konjunkturpaket II kommt mit der Möglichkeit der Qualifizierung von Beschäftigten während der Kurzarbeit ein weiteres Thema auf die Betriebsräte zu. Mit Hilfe der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit sollen diese Qualifizierungsmaßnahmen erfolgreich organisiert und umgesetzt werden.

Die Maßnahmen der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit zielen somit zum einen auf notwendige kurzfristige Maßnahmen zur Einführung von Kurzarbeit und zur Beschäftigungssicherung. Zum anderen entwickeln wir Bildungsmaßnahmen, die eine mittel- und langfristige Gestaltung bzw. Bewältigung der Krisensituation ermöglichen sollen. Hierbei gehen wir neue Wege.

Die unterschiedlichen Aktivitäten haben drei Ebenen:

- Seminare für BR und VL zur Krisengestaltung und Krisenbewältigung
- 2. Seminare für BR zur Qualifizierung der Beschäftigten in der Krise
- 3. Seminare für Mitglieder/Beschäftigte im Rahmen der Krise

Die gewerkschaftliche Bildungsarbeit unterstützt die Aktivitäten der Verwaltungsstellen, der Bezirke und der Abteilungen des Vorstandes, indem sie aktuell notwendiges Wissen (rechtliches, betriebspolitisches usw.) und zum Teil neue Wissensgebiete didaktisch aufbereitet und in Seminaren praxisorientiert vermittelt. Darüber hinaus wird der Zusammenhang von Bildung und Beratung für die betrieblichen Akteure eine große Rolle spielen und wird im Zuge

der besonderen Krisensituation weiterentwickelt werden. Im Folgenden werden die einzelnen Aktivitäten/Maßnahmen der drei Ebenen dargestellt.

1. Seminare für BR und VL zur Krisengestaltung und Krisenbewältigung

Das Seminarangebot zur Krise vom Februar 2009 wurde weiterentwickelt und aktualisiert. Den Hinweise zu den aktuellen Bedarfen aus den Betrieben wurde im neuen Seminarangebot zur Krise entsprochen. Neu sind Seminare zum Betriebsratshandeln während Kurzarbeit, zu Präventivmaßnahmen des BR, zur Standortsicherung in der Krise und zur Insolvenz. Im März 2009 sind somit Seminare zur systematischen Krisenbewältigung im Angebot:

- 1. Kurzarbeit und Betriebsratshandeln
- 2. Beschäftigungssicherung in der Krise
- 3. Kurzarbeit und Qualifizierung
- 4. Finanzsituation des Unternehmens
- 5. Betriebsratshandeln bei Insolvenz
- 6. Mit Innovationen und Strategie die Krise überwinden
- 7. Die Krise Ursachen, Auswirkungen und Auswege
- 8. Jugendbildungsangebote zur Wirtschaftskrise

Die einzelnen Angebote und Beschreibungen der Seminar-Inhalte kann man der jeweils aktualisierten Übersicht zu den Seminar-Angeboten in der Krise entnehmen.

2. Seminare für BR zur Qualifizierung der Beschäftigten in der Krise

Die Bundesregierung hat für die Qualifizierung von Beschäftigten in der Krise im Rahmen des Konjunkturpakets II umfangreiche finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt. Für Beschäftigte und Unternehmen ist vor allem die Qualifizierung während der Kurzarbeit interessant. Beschäftigte können sich individuell beruflich weiterbilden, Unternehmen erhalten - je nach Maßnahmen - finanzielle Erleichterungen bei den Sozialversicherungsbeiträgen bzw. Zuschüsse zu Bildungsmaßnahmen.

Die gewerkschaftliche Bildungsarbeit vermittelt die neuen rechtlichen Grundlagen und greift schon vorhandene Grundlagen (z.B.: TV zur Qualifizierung) auf. Hierzu wird ein Konzept entwickelt, welches Bildung und Beratung miteinander verknüpft. Betriebsräte sollen durch unsere Seminare in die Lage versetzt werden, den Qualifizierungsprozess umfassend zu gestalten und diesbezügliche Beratungsprozesse zu organisieren. Das Beratungsangebot der Bildungsstätten wird dazu ausgeweitet.

3. Seminare für Mitglieder/Beschäftigte im Rahmen der Krise

Aufgrund der besonderen Krisensituation geht die gewerkschaftliche Bildungsarbeit auch neue Wege. Die Kampagne "Gemeinsam für ein Gutes Leben" zielt darauf ab, die IG Metall als gesellschaftspolitische Gestaltungsmacht stärker in die öffentliche Debatte einzubringen. Die Frage der "Bildung" spielt dabei eine zentrale Rolle. Unsere Vorstellungen zur allgemeinen, beruflichen sowie zur politischen Bildung sollen dabei entwickelt und politisch umgesetzt werden. Dieser beteiligungsorientierte Ansatz bezieht betriebliche Interessensvertretungen ebenso wie Beschäftigte mit ein und nimmt neue Mitgliedergruppen in den Fokus. Die gewerkschaftliche Bildungsarbeit unterstützt diesen Diskussionsprozess und bietet hierfür einen "Ermöglichungsraum". Die Fragen, die dabei behandelt werden, gehen von "Was kann die gewerkschaftliche Bildungsarbeit zur allgemeinen beruflichen Weiterbildung beitragen?" bis hin zu "Wie können sich Beschäftigte in den gesellschaftspolitischen Diskurs einbringen?" Hierzu werden Seminare, Tagungen und "Zukunftswerkstätten" entwickelt und angeboten.

Seminarangebote zum Thema Krise



Zusätzlich zu den hier aufgeführten Seminaren bieten nach Absprache mit den Verwaltungsstellen alle Bildungsstätten maßgeschneiderte Bildungs- und Beratungsmaßnahmen an.

Kurzarbeit und Betriebsratshandeln

Betriebsräte stehen in der Krise vor der Herausforderung, Kündigungen zu vermeiden und Maßnahmen zur Beschäftigungssicherung anzustoßen bzw. mit zu gestalten. In dem Seminar werden dazu die Voraussetzungen und praktische Fragen zum Thema Kurzarbeit behandelt und die arbeits- und sozialrechtlichen Rahmenbedingungen bei Kurzarbeit und andere Möglichkeiten des Betriebsrats zur Beschäftigungssicherung (§ 92a BetrVG) vermittelt.

BR-Alltag in der Kurzarbeit

Erfahrungen austauschen, Betriebsvereinbarungen nachjustieren Tages- und Kurzseminare, Termine nach Anfrage bzw. Absprache Kontakt: Bildungszentrum Sprockhövel, mailto: Fritz.Janitz@igmetall.de

Krise und Kurzarbeit

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

31.03. – 02.04.2009 Inzell 07.04. – 09.04.2099 Inzell

05.05. - 07.05.2009 Kassel

Kontakt: <u>br-seminare@kritische-akademie.de</u>

Anmeldung - soweit nicht anders vermerkt - mit Seminarnummer über die zuständige Verwaltungsstelle



Weitere Informationen direkt bei den Bildungsstätten:

	Telefon	E-Mail	Internet
Sprockhövel Schliersee Bad Orb Berlin Lohr Beverungen Inzell	02324 706 -0 08026 9213 0 06052 89 0 030 362 04 0 09352 506 0 05273 36140 08665 9800	sprockhoevel@igmetall.de schliersee@igmetall.de bad-orb@igmetall.de pichelssee@igmetall.de lohr@igmetall.de wbs@igmetall.de info@kritische-akademie.de	www.igmetall-sprockhoevel.de www.igm-schliersee.de www.bildung-beratung.igm.de www.pichelssee.igmetall.de www.bildung-beratung.igm.de www.bs-wbs.igmetall.de www.kritische-akademie.de
FB Bildung	069 6693 2577	bildung@igmetall.de	www.extranet.igmetall.de >Service > Seminare

Agieren und Reagieren in der Krise Neu

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

LX 12109 17.05. – 20.05.2009 Bst. Lohr-Bad Orb Veranstaltungsort: Ilshofen

Beschäftigungssicherung in der Krise

Chancen in der Krise Inititativen für Arbeitsplatzsicherheit und Zukunftsfähigkeit

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

Bildungsstätte Berlin, Ansprechpartner: mailto:martina.deweller@igmetall.de; mailto:martina.deweller@igmetall.de; mailto:martina.deweller@igmetall.de; mailto:martina.deweller@igmetall.de; mailto:martina.deweller@igmetall.de; mailto:martina.deweller@igmetall.de;

Beschäftigungssicherung und Kurzarbeit

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

SX16309 25. – 27. März 2009 Sprockhövel Auf Anfrage sind auch weitere Angebote für Verwaltungsstellen oder Betriebsratsgremien möglich.

Instrumente der Beschäftigungssicherung im Rahmen von Kriseninterventionen

Betriebs- und tarifpolitische Instrumente, Kurzarbeit etc.

Tages- und Kurzseminare, Termine nach Anfrage bzw. Absprache Kontakt: WBS Beverungen, mailto: Roger.van-Heynsbergen@igmetall.de

Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats zur Beschäftigungssicherung Beschäftigungssicherung und Kurzarbeit

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

OX11709 19.04. – 22.04.2009 Bad Orb OX01809 26.04. – 29.04.2009 Bad Orb

Umstrukturierung im Unternehmen: Betriebsänderungen, Interessenausgleich, Sozialplan, Beschäftigungssicherung und Qualifizierung

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

LH01309 22.03. – 2	27.03.2009 Lohr	LO02009	10.05. – 15.05.2009	Lohr
OB01309 22.03 2	27.03.2009 Bad Orb	OA02609	21.06 26.06.2009	Bad Orb
SM01809 26.04 3	30.04.2009 Sprockhöve	el WA03109	26.07. – 31.07.2009	Beverungen

BL03209	02.08 07.08.2009	Berlin	WB04409	25.10 30.10.2009	Beverungen
SK03609	30.08 04.09.2009	Sprockhövel	OA04509	01.11. – 06.11.2009	Bad Orb
BL03809	13.09 18.09.2009	Berlin	BB04609	08.11. – 13.11.2009	Berlin
OA04009	27.09 02.10.2009	Bad Orb	SI04609	08.11. – 13.11.2009	Sprockhövel
LO04309	18.10. – 23.10.2009	Lohr			•
BB04409	25.10 30.10.2009	Berlin			

Kurzarbeit und Qualifizierung

Die Bundesregierung hat mit dem Konjunkturpaket II zusätzliche finanzielle Mittel für berufliche Qualifizierungsmaßnahmen der Beschäftigten zur Verfügung gestellt. Damit bieten sich weitreichende Chancen für alle Beschäftigten und insbesondere für Geringqualifizierte und ältere Kolleginnen und Kollegen. Diese Prozesse wollen wir aktiv gestalten und bieten dafür besondere Bildungsmaßnahmen an.

Kurzarbeit und Qualifizierung Neu

Tages- und Kurzseminare, Termin nach Anfrage bzw. Absprache Kontakt: Bildungszentrum Sprockhövel, mailto:Fritz.Janitz@igmetall.de

Kurzarbeit nutzen – Qualifizieren statt entlassen

Schützen und Gestalten in der Krise

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

LX21409 29.03. - 01.04.2009 Lohr LX21909 03.05. - 06.05.2009 Lohr

Beschäftigung sichern – Qualifizierung mitgestalten

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

SH02609 21.06. - 26.06.2009 Sprockhövel WB05009 06.12.- 11.12.2009 Beverungen LH04109 04.10. - 09.10.2009 Lohr

Personalentwicklung und Personalmanagement

Das Angebot zielt auf die Nutzung von Personalentwicklungsinstrumenten im Zusammenhang mit nachhaltigen betrieblichen Innovationsmaßnahmen.

Für Betriebsratsgremien (auch als Inhouse-Seminar) Termine nach Anfrage bzw. Absprache

Kontakt: WBS Beverungen, mailto: Roger.van-Heynsbergen@igmetall.de

Finanzsituation des Unternehemens

Unternehmen in der Krise: Betriebswirtschaftliche Frühwarnsysteme und Krisenbewältigung

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

21.04. - 23.04.2009 03.05. - 06.05.2009 Inzell Inzell

Kontakt:br-seminare@kritische-akademie.de

Ist mein Unternehmen von der Krise betroffen?

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

WX31709 19.04. – 22.04.2009 Beverungen SX22009 10.05. - 13.05.2009 Sprockhövel

Auf Anfrage sind auch weitere Angebote für Verwaltungsstellen und Betriebsratsgremien möglich. Weitere inhaltliche Infos: mailto:juergen.engel-bock@igmetall.de

Finanzmarktkrise und die Betroffenheit der Unternehmen

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

LX31709 19.04. – 20.04.2009 Lohr

Handreichungen zur Beurteilung der wirtschaftlichen Situation

Ein betriebswirtschaftlicher Crash-Kurs zur Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Situation des Betriebs/Unternehmens und der damit verbundenen Maßnahmen.

Termine nach Anfrage bzw. Absprache

Kontakt: WBS Beverungen, mailto: <u>Juergen.Engel-Bock@igmetall.de</u>

Betriebswirtschaftliche Grundlagen für den Betriebsrat

Die wichtigsten Fragestellungen zur wirtschaftlichen Bewertung in der Krise

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

LO01409	29.03 03.04.2009	Lohr	BE03709	06.09 11.09.2009	Berlin
LH02209	24.05 29.05.2009	Lohr	SE04509	01.11 06.11.2009	Sprockhövel
SF02909	12.07 17.07.2009	Sprockhövel	LO04609	08.11. – 13.11.2009	Lohr
LO03009	19.07 24.07.2009	Lohr	WA04709	15.11. – 20.11.2009	Beverungen
WA03009	19.07 24.07.2009	Beverungen	BE04809	22.11. – 27.11.2009	Berlin

Bilanzanalyse leicht gemacht

Freistellung nach § 37.6 BetrVG

			SE02209	24.05. – 29.05.2009	Sprocknovei
LH03109	26.07 31.07.2009	Lohr	LO04409	25.10 30.10.2009	Lohr
SH03509	23.08 28.08.2009	Sprockhövel	SK04809	22.11. – 27.11.2009	Sprockhövel
LO04009	27.09 02.10.2009	Lohr			
BO04309	18.10. – 23.10.2009	Berlin			
WA04309	18.10. – 23.10.2009	Beverungen			

CE00000 04 0F

20 05 2000 Carack 5 val

Finanzmarktkrise und Auswirkungen auf die Realwirtschaft

Tagesseminar, Termine nach Anfrage bzw. Absprache

Kontakt: WBS Beverungen, mailto: Juergen.Engel-Bock@igmetall.de

"Europäischer Wirtschaftsführerschein"

in Kooperation mit der FH Wiesbaden

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

OX11409 29.03.-01.04.2009 Lohr OX02609 21.06.-25.06.2009 Lohr OX02209 24.05.-27.05.2009 I ohr

Betriebsratshandeln bei Insolvenzen

Immer mehr Unternehmen sind von den Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise betroffen. Vor allem Liquiditätsprobleme und die Ablehnung dringend notwendiger Kredite können Unternehmen schnell in eine bedrohliche Situation bringen. Im schlimmsten Fall bis zur Insolvenz. Auf so eine Situation müssen Betriebsräte vorbereitet sein, und schnell handeln. Deshalb bieten wir präventiv Seminar zur Analyse der finanziellen Situation für Betriebsräte an. Für den Fall einer Insolvenz ist der Betriebsrat das wichtigste Gremium neben dem Insolvenzverwalter. Der Betriebsrat kann entscheidend zur erfolgreichen Weiterführung des Unternehmens beitragen. Dazu bieten wir in den folgenden drei Themenblöcke Seminare an.

Krise und Insolvenz

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

05.05. - 07.05.200926.05. – 28.05.2009 Inzell Kassel

Kontakt:br-seminare@kritische-akademie.de

Betriebsratshandeln bei Insolvenzen Neu

Das Insolvenzverfahren und die Handlungsmöglichkeiten der Beteiligten

Wie können die Interessen der Beschäftigten möglichst wirkungsvoll vertreten werden?

Seminar 2,5 Tage

Termin auf Anfrage bzw. Absprache

Kontakt: Bildungszentrum Sprockhövel, mailto: fritz.janitz@igmetall.de

Umstrukturierung und Interessenausgleich

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

LS03809 25.10.-30.10.2009 Lohr

Mit Innovation und Strategie die Krise überwinden

Betrieblicher Strategieworkshop

Standortsicherung in schwierigen Zeiten



Aufgaben, Ziele und Strategien des Betriebsrats

Das Angebot richtet sich an betriebliche Handlungskollektive, Betriebsräte und Arbeitnehmervertreter in Aufsichtsräten eines Unternehmens. Der Workshop dauert 3 Tage und kann nach Absprache auch vor Ort stattfinden.

Bildungsstätte Berlin in Zusammenarbeit mit einem gewerschaftsnahen Beraternetzwerk Ansprechpartner: mailto:juergen.schumann@igmetall.de; mailto:kletzin@gruppe7.com

Innovation durch Beteiligung Neu



Zukunfts- und Innovationsworkshops unter dem Motto "Besser statt billiger." Wir orientieren uns dabei an den u.a. in Hustedt gemachten Erfahrungen mit dem Zukunftsworkshop für VW Wolfsburg.

Für ausgewählte Betriebe, Betriebsteile oder Abteilungen.

Termine nach Anfrage bzw. Absprache

Kontakt: WBS Beverungen, mailto: Werner.Kraus@igmetall.de

Neue Ideen für die Öffentlichkeitsarbeit - "Metall-TV"

Die Öffentlichkeitsarbeit ist ein wirkungsvolles Mittel und sollte von betrieblichen Akteuren gezielt eingesetzt werden. Das Seminar vermittelt den konzeptionellen und praktischen Umgang mit Videoaufnahmen und stellt kreative Formen der Öffentlichkeitsarbeit vor.

Freistellung für Betriebsräte nach § 37.6 BetrVG

SX31409 29.03. - 01.04.2009 Sprockhövel SX06409 01.04. - 03.04.2009 Sprockhövel

SX13809 13.09. - 16.09.2009 Sprockhövel

Die Krise – Ursachen, Auswirkungen und Auswege

Die Wirtschaft, in der wir leben – kein Buch mit sieben Siegeln Ökonomische Grundkenntnisse und Interessenvertretung

Ursachen der Krise analysieren, Wirtschaft und Gesellschaft gestalten

Freistellung nach § 37.7 BetrVG und den Bildungsurlaubsgesetzen einzelner Bundesländer

WA02809	05.07 10.07.2009	Beverungen	BB04109	04.10 09.10.2009	Berlin
SG03209	02.08 07.08.2009	Sprockhövel	SI04409	25.10 30.10.2009	Sprockhövel
LH03209	02.08 07.08.2009	Lohr	WD04409	25.10 30.10.2009	Beverungen
OA03409	16.08 21.08.2009	Bad Orb	WB04609	08.11. – 13.11.2009	Beverungen
BB03509	23.08 28.08.2009	Berlin	SF04709	15.11. – 20.11.2009	Sprockhövel
WB03509	23.08 28.08.2009	Beverungen	OB05009	06.12 11.12.2009	Bad Orb
LH03609	30.08 04.09.2009	Lohr	WD05109	13.12 18.12.2009	Beverungen
BF03609	30.08 04.09.2009	Berlin			_

Aktiv werden gegen rechts! Wie kann man in Krisenzeiten rechtspopulistischen Kampagnen in Betrieben begegnen?

Forum Politische Bildung

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 SGB IX

VB0300809 7. – 8. Mai 2009 Sprockhövel

Anfragen: Bildungszentrum Sprockhövel, mailto:petra.wolfram@igmetall.de

Moral und Ethik – (k)eine Handlungsmaxime für erfolgreiche Betriebe?

Forum Politische Bildung

VB0300909 16. – 17. Oktober 2009 IG Metall Bildungsstätte Beverungen

Kontakt: IG Metall Bildungsstätte Beverungen, mailto:roger.van-heynsbergen@igmetall.de

Gesund aus der Krise

Rund um die Gesundheit, im Alltag wie im Betrieb. Stressbewältigung, Zeitmanagement werden ebenso behandelt wie gesunde Ernährung und Bewegung

Termine nach Anfrage bzw. Absprache

Kontakt: WBS Beverungen, mailto: Werner.Kraus@igmetall.de

Jugendbildungsangebote zur Wirtschaftskrise

Jugendliche und junge Beschäftigte sind von der Krise besonders betroffen. Die Bedingungnen für Ausbildung und Übernahme verschlechtern sich. Als prekär Beschäftigte trifft sie die Krise als Erste. Diese Erfahrungen am Beginn ihres Berufslebens werden sie nachhaltig prägen. Darum ist es gerade für junge Beschäftigte wichtig, dass sie die Ursachen dieser Wirtschaftskrise verstehen und die "Lösungsvorschläge" der Politik beurteilen können.

Wirtschaft für die Menschen? Menschen für die Wirtschaft? Neu

Auswirkungen der Krise auf die Lebens- und Arbeitsbedingungen der jungen Generation

Forum Politische Bildung VB0301109 23.-25. Oktober 2009 Jugendbildtungsstätte Schliersee Anfragen an: Jugendbildungsstätte Schliersee, mailto:werner.hartl@igmetall.de

Jugend II - Hinterfragen und Durchblicken!

Wie wirkt Konkurrenz in der Marktgesellschaft und warum entstehen Krisen? Warum kommt die Politik zu so unterschiedlichen Lösungsvorschlägen und welche Interessen stehen dahinter? Wir überlegen aber auch, was wir den unmittelbaren Folgen der Wirtschaftskrise im Betrieb, wie z.B. Nicht-Übernahme nach der Ausbildung, entgegen setzen können.

Freistellung nach § 37.7 BetrVG und den Bildungsurlaubsgesetzen einzelner Bundesländer

SL01409	29.03 09.04.09	Sprockhövel	JA03209	02.08 14.08.09	Schliersee
SL01709	19.04 30.04.09	Sprockhövel	JA03409	16.08 28.08.09	Schliersee
JA01909	03.05 15.05.09	Schliersee	SL03409	16.08 28.08.09	Sprockhövel
SL02109	17.05 29.05.09	Sprockhövel	SL04009	27.09 09.10.09	Sprockhövel
JA02409	07.06 19.06.09	Schliersee	JA04209	11.10 23.10.09	Schliersee
JA02609	21.06 03.07.09	Schliersee	JA04409	25.10 06.11.09	Schliersee
SL02809	05.07 17.07.09	Sprockhövel	JA04809	22.11 04.12.09	Schliersee
JA03009	19.07. – 31.07.09	Schliersee	SL05009	06.12 18.12.09	Sprockhövel

Jugend III - Krisen als Wendepunkte in der Geschichte

Am Beispiel der Weimarer Republik beleuchten wir die damalige gesellschaftliche Krisensituation, die letztlich im Faschismus endete. Ausgehend von derzeitigen Krisenerscheinungen, etwa der Krise des Tarifvertragssystems, der Krise der Gewerkschaften und der Krise der Arbeitsgesellschaft, diskutieren wir mögliche Schlussfolgerungen für unser heutiges gewerkschaftliches Handeln.

Freistellung nach § 37.7 BetrVG und den Bildungsurlaubsgesetzen einzelner Bundesländer

JA01709 19.04. - 30.04.09 Schliersee JA04609 08.11. - 20.11.09 Schliersee

Im Jugend III - Ökonomie der Globalisierung

Freistellung nach § 37.7 BetrVG und den Bildungsurlaubsgesetzen einzelner Bundesländer

Dabei wird die Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise zentral bei der Analyse aktueller Entwicklungen bearbeitet. Die Beschäftigung mit globalisierten Märkten, die Deregulierung der Kapitalmärkte und die Krise des Spekulationskapitalismus spielen eine herausragende Rolle.

SL03009 19.07. - 31.07.09 Sprockhövel SL04209 11.10. - 23.10.09 Sprockhövel